

Rheuma in Zahlen

Betroffene Menschen in Deutschland, Stand: 10/2025

Muskuloskelettale Erkrankungen sind die wichtigste Ursache von anhaltenden Schmerzzuständen und Funktionseinschränkungen. Sie betreffen rund 25% der erwachsenen europäischen Bevölkerung. Etwa 17 Millionen Menschen in Deutschland leiden unter schmerzhaften Erkrankungen des Bewegungsapparates¹.

Hiervon haben etwa 1,8 Millionen Menschen eine entzündlich-rheumatische Erkrankung (ca. 2,6% der erwachsenen Bevölkerung). Die häufigsten Formen sind rheumatoide Arthritis (entzündliche Gelenkerkrankung) und Spondyloarthritis (entzündliche Wirbelsäulenerkrankungen). Diese umfassen neben der ankylosierenden Spondylitis (früher: Morbus Bechterew) auch undifferenzierte bzw. nicht röntgenologisch sichtbare Formen und die Psoriasis (Schuppenflechten)-Arthritis. Seltener sind Kollagenosen und Vaskulitiden.

Die geschätzte Anzahl Erwachsener von ausgewählten entzündlich-rheumatischen Erkrankungen²:

- Rheumatoide Arthritis: ca. 700.000 Erwachsene (0,8%-1,2% der erwachsenen Bevölkerung)
- Ankylosierende Spondylitis: ca. 350.000 Erwachsene (0,5%)
- Psoriasis Arthritis: ca. 200.000 Erwachsene (0,3%)
- Polymyalgia rheumatica: ca. 69.000 Erwachsene
- Kollagenosen:
 - Primäre Sjögren Erkrankung: ca. 49.000 Erwachsene
 - Systemischer Lupus erythematoses: ca. 39.000 Erwachsene
 - Systemische Sklerose: ca. 15.000 Erwachsene
 - Idiopathische entzündliche Myopathien: ca. 12.000 Erwachsene
- Vaskulitiden:
 - ANCA-assoziierte Vaskulitis: ca. 18.000 Erwachsene
 - Riesenzellarteriitis ca. 17.000 Erwachsene

Etwa 20.000 Kinder und Jugendliche haben eine chronische entzündlich-rheumatische Erkrankung. Die häufigste Form ist die juvenile idiopathische Arthritis mit ca. 14.000 Kindern und Jugendlichen (ca. 0,1% der Minderjährigen).

Weithaus häufiger sind degenerative und stoffwechselbedingte Erkrankungen sowie Schmerzsyndrome der Bewegungsorgane¹

Die geschätzte Anzahl Betroffener ausgewählter Erkrankungen:

- Schwere, zu Behinderung führende chronische Rückenschmerzen: ca. 6 Millionen Erwachsene.
- Symptomatische Arthrosen: mindestens 5 Millionen Erwachsene
- Symptomatische Osteoporose: mindestens 4 Millionen Erwachsene
- Gicht: ca. 950.000 Erwachsene
- Fibromyalgie: ca. 1,5 Million Erwachsene

Quellen:

[1] Zink A, Albrecht K. Wie häufig sind muskuloskelettale Erkrankungen in Deutschland? Zeitschrift für Rheumatologie 2016;75(4):346-53. <https://doi.org/10.1007/s00393-016-0094-2>

[2] Albrecht K, Binder S, Minden K et al. Systematisches Review zur Schätzung der Prävalenz entzündlich rheumatischer Erkrankungen in Deutschland. Zeitschrift für Rheumatologie 2023;82:727-738. <https://doi.org/10.1007/s00393-022-01305-2>